

Leseprobe zu



Henssler/Moll/Bepler

Der Tarifvertrag

Handbuch für das gesamte Tarifrecht

2. neu bearbeitete Auflage, 2016, ca. 1367 Seiten, gebunden, Handbuch, 17 x 24cm

ISBN 978-3-504-42062-8

159,00 €

Vorwort

Seit der freundlich aufgenommenen Erstaufgabe des Handbuchs „Der Tarifvertrag“ hat sich an der Berechtigung eines solchen Projekts nichts geändert. Der Umfang dessen, was man zum Tarifvertragsrecht zu zählen hat, steht in keinem Verhältnis zu dem, was im Tarifvertragsgesetz selbst und in dem Tarifvertragsrecht zuzuordnenden sonstigen gesetzlichen Bestimmungen geregelt ist. Eine systematische Aufbereitung des Tarifvertragsrechts tat und tut not.

Seine Überarbeitung in einer Neuauflage war nicht nur durch die das Verhältnis von geschriebenem Recht zu dem vom Rechtsanwender zu beachtenden Recht weiter verschiebende relativ umfangreiche neuere Rechtsprechung des Gerichtshofs der Europäischen Union (z.B. „Alemo-Herron“, „RegioPost“) sowie des Bundesarbeitsgerichts und der Landesarbeitsgerichte (etwa zur OT-Mitgliedschaft, zur Frage nach der Gewerkschaftszugehörigkeit, zu einem etwaigen Verhandlungsanspruch oder zur Tariffähigkeit) veranlasst; sie gibt immer wieder neue Antworten, aus denen sich dann vielfach bisher unbeachtete Fragestellungen ergeben. In die Neuauflage wurden auch zusätzliche Regelungsbeispiele aufgenommen und erläutert (Geltungsbereichsklausel, Anerkennungs- und Sanierungstarifvertrag).

Erstmals seit vielen Jahren hat der Gesetzgeber darüber hinaus mit dem so genannten Tarifaufonomiestärkungsgesetz und dem Tarifeinheitsgesetz auch substantielle und strukturelle Änderungen des Tarifvertragsgesetzes und verwandter Gesetze vorgenommen, die bis in den Katalog der typischen Tarifnormen hinein berücksichtigt und bewertet werden mussten.

Wir hoffen, dass dies gelungen ist, bleiben aber weiterhin für Anregungen und Verbesserungsvorschläge aus dem Leserkreis offen und sehr dankbar. Bitte wenden Sie sich dazu an den Verlag unter der E-Mail-Adresse lektorat@otto-schmidt.de.

Das Handbuch befindet sich auf dem Bearbeitungsstand Januar 2016.

Berlin, Köln, im März 2016

Martin Henssler

Wilhelm Moll

Klaus Bepler